

Heimatverein Oberdollendorf und Römlinghoven e.V.

Einladung zur Tagesfahrt und zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Heimatverein Oberdollendorf und Römlinghoven e.V.

An alle
Mitglieder und Freunde
des
Heimatvereins Oberdollendorf und Römlinghoven



Tagesfahrt am Samstag, 15.06.2013 nach Neuss

Abfahrt um 8.00 Uhr ab Parkplatz Rebstock - Rückkehr gegen 18.30 Uhr

Bei über 25 Teilnehmern werden 2 Gruppen gebildet. Jede Führung wird ca. 1 Std. dauern. Danach wechseln die Gruppen.

Gruppe 1: Frau Dr. Karin Striewe macht mit uns eine kleine Zeitreise durch die römische Entstehungsgeschichte der Stadt Neuss und zeigt uns im „Romaneum“ römische Gebäudereste und Relikte.

Am Übergang von der Niederrheinischen Bucht zur Niederrheinischen Tiefebene, -„dort wo die Erft den Rhein begrüßt“, wie es im Neusser Heimatlied gesungen wird, - errichteten die Römer um 16 v. Chr. eines ihrer ersten Militärlager, das „NOVAESIUM“, das bis 256 n. Chr. bestand. Eine ganze Legion mit 6500 Soldaten war dort stationiert. Hinzu kamen die Familien, Händler und Handwerker. Im Norden des Lagers entstand auf einer hochwassergeschützten Sanddüne - dem heutigen „Büchel“-, ein „Viculus“ (zivile Siedlung), die Keimzelle der Stadt Neuss.

Gruppe 2: Herr Dr. Dieter Hupka wird uns bei seinem Stadtrundgang im Zeitraffer die Geschichte der Stadt Neuss im Mittelalter bis Napoleons „Grand Canal du Nord“ nahe bringen.

Der Rundgang beginnt am Obertor (Teil der mittelalterlichen Stadtmauer) und wird uns über das „Epanchoir“ (Wasserkreuz) zurück zum Romaneum führen.

In den Jahren 1474/ 1475 stand Neuss in Mittelpunkt der europäischen Politik, als es mit großer Gegenwehr verhinderte, dass der Herzog von Burgund, Karl der Kühne, versuchte, das Erzbistum Köln zu erobern. Als Anerkennung verlieh der Kaiser Neuss unter anderem ein neues Stadtwappen, das Münzprivileg, das Recht städtischer Gerichtsbarkeit und erweiterte Marktrechte. Mit dem Nordkanal als neue Wasserstraße sollte der Rhein mit der Maas verbunden werden, um den damals französischen Hafen Antwerpen unter Umgehung der holländische Seehäfen und Zölle zu erreichen. Herr Dr. Hupka wird uns auf eine überraschende Verbindung zwischen Nordkanal und Oberdollendorf bzw. Heisterbach hinweisen.

Mittagessen gegen 13.00 Uhr: Gaststätte Vogthaus am Münsterplatz

Wir werden eine verkürzte Speisekarte mit sechs Speisen im Bus herumgehen lassen und die Speisenwünsche telefonisch der Gaststätte durchgeben.

15:00 Besichtigung der Münsterkirche St. Quirinus mit Führung in zwei Gruppen.

Herr Dr. Max Tauch, ehemaliger Leiter des Clemens-Sels-Museums, und Herr Martin Flecken, stellvertretender Kirchenvorstand, die jeden Stein des Münsters kennen, werden uns die Geschichte der Kirche erzählen.

Die ehemalige Stiftskirche ist das Wahrzeichen der Stadt und eine der bedeutendsten Kirchen der Spätromanik im Rheinland. Mit dem Bau wurde 1209 begonnen. Bereits 1230/40 war das Gotteshaus vollendet. Lassen Sie sich von der malerischen und großartigen Raumwirkung beim Betreten der Kirche umfassen.

Wir danken schon jetzt Herrn Manfred Stützer für seine unverzichtbare Hilfe bei der Organisation unseres Ausfluges nach Neuss.

Die Kosten für Fahrt, Eintritte und Führung belaufen sich auf 25,00 € / Kinder 10,00 €

Anmeldung von dienstags bis freitags zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr, bis zum 12.06.2013, bei Rainer Schmitz unter 02223/ 22201 (bitte **NICHT** auf Anrufbeantworter) oder per Email an heimatverein.odd@googlemail.com mit Namen, Personenzahl + Telefon-Nr. – Anschließend überweisen Sie bitte den Betrag auf das Konto des Heimatvereins Nr. 55 0107 6017 bei der VoBa Bonn Rhein-Sieg (BLZ 380 601 86).

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 03.06.2013 um 19:00 Uhr im Brückenhofmuseum, Bachstr. 93, 53639 Königswinter

In diesem Jahr steht die turnusmäßige 3-Jahres Prüfung des Finanzamtes an. Daher müssen wir eine Steuererklärung für das Jahr 2013 abgegeben. Beim Nachweis der ordnungsgemäßen Verwendung der Vereinsmittel wird eine Freistellung für die Jahre 2010 – 2012 erteilt. Ebenso wird die Erlaubnis, Spendenquittungen auszustellen, bis 2018 verlängert.

Neben der vollständigen Steuererklärung muss die aktuelle Vereinssatzung eingereicht werden. Während die letzte Satzung von 2010 bisher ohne Beanstandung als rechtskonform betrachtet wurde, ergab sich nach einem Gespräch unseres Kassenwartes Herrn Mewis mit dem zuständigen Finanzbeamten, dass § 10 Absatz 2 unserer Satzung nicht den steuerlichen Vorgaben genügt. In diesem Absatz müssen lediglich die Wörter - **und unmittelbar** - eingefügt werden.

Der Absatz würde dann lauten:

„(2) Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall des steuerbegünstigten Zweckes fällt das Restvermögen an die Stadt Königswinter, die es ausschließlich **und unmittelbar** nach den satzungsmäßigen Zwecken des Vereins zu verwenden hat.“

Da es sich um eine Satzungsänderung handelt, muss lt. Satzung die Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder diese Änderung beschließen.

Brücke am Petersberg

Im Laufe des zurückliegenden Jahres hat es auf unsere Anregung hin, mehrere Treffen mit Vorstandsmitgliedern des Kreises der Heimatfreunde Niederdollendorf gegeben, um die letzte noch existierende Brücke der Bremsbahn an der Nordseite des Petersbergs vor dem Verfall zu schützen. Hierbei wurden der VVS, das Forstamt und das Denkmalamt der Stadt Königswinter mit einbezogen. Wir bemühen uns im ersten Schritt, die Brücke in die Denkmalliste eintragen zu lassen und wollen an Ort und Stelle eine Hinweistafel mit historischen Daten aufstellen.



Über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen werden wir Sie noch ausführlich informieren.

Nachtrag zur Mitgliederversammlung vom 06.05.2013

Für seine Bemerkung vor der Erstattung des Kassenberichts hat sich Herr Vinzenz Mewis in einer Email vom 12.05.2013 an Dr. Kummerhoff wie folgt entschuldigt:

„Wenn sich von meinem Spruch jemand beleidigt gefühlt hat, entschuldige ich mich selbstverständlich in jeder Form dafür. ... Ich akzeptiere, dass diese Bemerkung überflüssig und völlig fehl am Platze war. Das tut mir auch leid.“

Mit besten Grüßen Dr. Peter Kummerhoff (1. Vorsitzender) Karl-Josef Thiebes (Schriftführer)

Heimatverein Oberdollendorf u. Römlinghoven, Laurentiusstr. 8, 53639 Königswinter
Tel 02223 912623 Fax 02223 912624 e-mail brueckenhofmuseum@t-online.de

Unsere Konten: KSK Köln (BLZ 370 50 299) **017 002 171** (IBAN: DE 87 3705 0299 0017 002 171 - SWIFT-BIC: COKSDE33)
VOBA Bonn Rhein-Sieg (BLZ 380 601 86) **55 0107 6017** (IBAN: DE 23 3806 0186 5501 0760 17 – BIC: GENODED1BRS)

Besuchen Sie auch das virtuelle Brückenhofmuseum <http://www.brueckenhofmuseum-virtuell.de>
Hier finden Sie immer wieder Aktuelles und Neues.